



Franckesche Stiftungen zu Halle

Historisch-geographische Einleitung zur Universal-Historie

Kessler, Johann Joachim
[Frankfurt am Main], 1779

VD18 12065927

VI. Sprache der Hottentoten.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate aus den Digitalen Sammlungen des Studienzentrums August Hermann Franckes sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden.

Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden. Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich an das Studienzentrum August Hermann Francke: (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents from the digital collections of the August Hermann Francke Study Centre are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the August Hermann Francke Study Centre of the Francke Foundations. If digital documents are published, the Study Centre is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the August Hermann Francke Study Centre: studienzentrum@francke: http://www.studienzentrum@francke: http://www.studienzentrum@francke: http://www.studienzentrum.com/studienzentrum.com

146 II. Zauptst. Von den Menschen.

b. die Conghesische, die in den Königreit chen Congho, Angola und Benguela

gesprochen wird.

4. Die Mitte von Afrita ift noch von feinem Europäer besucht worden, und deswegen noch ganglich unbefannt. Die Ginwohner derfelben find febr graufame und menschens freffende Bolfer, die durch ihre Ginfalle in Die Lander an den Ruften rings umber grofe Berwuftungen anrichten : bergleichen find die in Mano : mopata wohnende Zingie, die sowol auf der Rufte Zanghebar als in Congho ofters grofe Landerenen ausgemots det haben. Gben bergleichen Bolf wohnt nordwarts an den Granzen von Abeffynien. Diese nennen sich Galla, und haben bereits über 2 Drittheile des Abeffpnischen Reichs gu Grunde gerichtet. Ludolfus bat einige Worter von den Galla erhalten.

VI. Sprache der Dentoten.

Die sibliche Spize von Ufrika bewohnen die so genannten Zotentoten, deren Sprache um ter vielerlen Volkerschaften in verschiedene Mundarten vertheilet ist. Bekannt ist darum ter die Mundart derer, die zunächst um das Vorgebirge der guten Hofnung wohnen.

VII. Sprache auf Madagastar.

Auf der Insel Madagaskar ist eine alles meine Sprache, welche Madekassa beist. Die Eins